

Terdall-Oeuvre-IX-Präsentation

Eine neue Idee wurde letzte Woche im Hotel Schlössle vorgestellt



(S.M.) – Der Künstler Josef Schädler, auf dem Bild mit seiner Ehefrau Gerda (links) und der Initiatorin Anita Brüesch, Marketing-Leiterin von Terdall, wurde eingeladen, die Terdall-Flasche zu gestalten und deren Produktion persönlich zu überwachen. Vergangene Woche wurde die originelle und neue Idee im Hotel Schlössle in Vaduz vorgestellt. Auf die handgeformte und zweifach gebrannte Flasche wird mit einem besonderen Verfahren ein Bild eingebrannt. Für Sammler ist die Terdall-Flasche ein Artikel von ganz besonderem Wert, da nur eine einzige Serie hergestellt wird und diese in einer streng limitierten Auflage. Nicht nur die Aussenseite, sondern auch der Inhalt ist von besonderer Qualität, wurde doch die Flasche mit einem auserlesenen Tropfen der Region gefüllt. Wer sich gerne eine Terdall-Oeuvre-Flasche erstehen möchte, kann sich an Fa. Terdall AG, Zürcherstrasse 6, Postfach 201, 8852 Altendorf wenden.